

Eigentum der Reisenden!

**Bromberger**

Eigentum der Reisenden!

# Verkehrs-Zeitung.

Ungemein wirksames Anzeigenblatt des deutschen Ostens.

Redaktion, Druck und Verlag der Gruenauerschen Buchdruckerei Otto Grünwald in Bromberg.

**Auflage über 15000 Exemplare!**

**Auflage über 15000 Exemplare!**

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ erscheint jeden Sonnabend und wird der Gesamtauflage der „Ostdeutschen Presse“ Bromberg und deren Sonderausgaben unentgeltlich beigelegt.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ wird täglich an die Reisenden der nach Bromberg fahrenden Personenzüge verteilt und zwar auf den Stationen Schneidemühl, Nakel, Thorn, Inowrazlaw, Dirschau, Suin, Culmsee und Grone a. S.

Die „Bromberger Verkehrs-Zeitung“ liegt in allen Bahnhofswirtschaften, Hotels, Restaurants, Cafés u. aller Städte und Ortschaften im Umkreise von ca. zehn Meilen um Bromberg aus.

Preis der Anzeigen: Die 5 gespaltene Zeile 20 Pf. Bei Wiederholungen Rabatt. — Besonders zu empfehlen: Anzeigen-Abonnements für 3 Monate, 6 Monate oder ein Jahr zu billigen Pauschalpreisen.  
Geschäftsstelle: Bromberg, Wilhelm-Straße 20.

**N<sup>o</sup> 485.**

**Bromberg, im Juni**

**1903.**

## Abr. Friedlaender

18. Friedrichsplatz 18.

# Konfektions-Ausverkauf.

Durch besonders günstige Lager-Einkäufe, sowie um die mit sämtlichen Neuheiten reich sortierten Lager zu räumen, sind aus den Abteilungen von

**Damen-Saccos, Paletots, Umbhängen, Kostümröcken, Staub-Capes, Staub-Mänteln, Waschblusen, Unterröcken**

umfangreiche Posten zu selten billigen Preisen zum Verkauf gestellt.

**Isidor Rosenthal,**  
Bromberg,  
Friedrichstr. 23.

Maccojacken  
Maccohemden  
Macco-Beinkleider  
Sporthemden  
Strümpfe  
Socken  
Handschuhe  
Sweaters  
Unterröcke  
Korsetts  
Blusen  
Gürtel

Sonnenschirme  
Regenschirme  
Jabots  
Schleifen

Herren- und Damen-Wäsche  
**Krawatten**

Lieferant des Lehrer-Wirtschaftsverbandes.

Rabattbücher an der Kasse gratis.

**Isidor Rosenthal,**  
Bromberg,  
Friedrichstr. 23.

## **BERLINER** Damen-Mäntel-Fabrik

nur Friedrichsplatz 11.

**Bedeutende Preisermässigung**  
der vorgerückten Saison wegen.

**Neu!**

**Neu!**

**Neu!**

Aufgenommen:

**\* Wasckleider für Kinder \***

in allen Grössen.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

Täglich Eingang von Neuheiten für den Sommer.

**Das Testament des Sonderlings.**

Vor etwa fünf Jahren starb in einer Provinzstadt Baierns ein alter Mann, der Zeit seines Lebens Junggeselle und dabei ein Sonderling war. Er hatte einen Bruder und eine Schwester hinterlassen, die beide verheiratet sind und je eine Tochter besitzen, die beim Tode ihres Vaters noch die Schule zu besuchen hatten. Vor seinem Tode hatte der Vater ein Testament gemacht mit der Bestimmung, daß es erst fünf Jahre nach seinem Tode geöffnet werden dürfe. Vor ein paar Monaten war dieser Termin zu Ende, und mit Spannung sah man der Eröffnung des Testaments entgegen. Und es brachte etwas Unerwartetes. Der Verstorbene der viel in Bösen spekuliert hatte, war vom Glück sehr begünstigt gewesen, denn er hatte das anständige Vermögen von 250000 Mark hinterlassen. Hier-von waren 20000 Mark verschiedenen wohltätigen Zwecken bestimmt, während der Rest je zur Hälfte für seine beiden Nichten bestimmt war, jedoch nur unter der Bedingung, daß jede vorher ein Jahr lang in einer Münchener Familie in Dienst trete; unter vollständiger Entfugung auf ihre bisher gewohnte Lebensweise, nur mit dem Nötigsten versehen, sollten sie als Dienstmädchen ohne jedwede Unterstützung ihrer Eltern oder anderer Verwandten sich ihren Lebensunterhalt nur durch ihrer Hände Arbeit verdienen. Unter Vorzeigung eines entsprechenden Zeugnisses über die Zufriedenheit der Dienstherrschaft bezüglich ihrer Führung soll ihnen dann die reiche Erbschaft ausbezahlt werden. Die Nichte schwesterlicherseits acceptierte sofort die Bedingung; sie befindet sich zur Zeit im Dienste in der Familie eines Münchener Installateurs und hat sich bereits in die neue Lebenslage gefunden. Anders dagegen der „Allgem. Ztg.“ zufolge die Nichte brüderlicherseits. Deren Vater, ein Beamter, sowie die Tochter selbst, die in einem Institut sehr gut erzogen wurde, empörten sich über die gestellten Bedingungen und forschten die Gültigkeit des Testaments an mit der Behauptung, der Verstorbene sei bei dessen Abfassung nicht klaren Verstandes gewesen. Ob sie den Prozeß, der am Gericht des Sterbeortes des Erblassers durchgeführt wird, gewinnen, ist mehr als fraglich; wird der Prozeß verloren und die Bedingung nicht erfüllt, dann hat dieser Teil des Erbschaftsbetrages die Bestimmung, Wohltätigkeitszwecken zu dienen.

**Recht hat er.**

Unteroffizier (nachdem er den Bericht über eine stürmische Parla-ments-sitzung gelesen): „Jamos, jetzt kann man mir nicht mehr nachsagen, daß ich mich oft unparlamentarisch ausdrückte.“

**Verteidigerblüte.**

Anwalt: „Ich werde das Haar, an dem angeblich das Damoclesschwert über dem Haupte meines Klienten hängt, zu einem Drahtseil weben; dann soll es der Herr Staatsanwalt abbeißeln!“

**Wohlfahrt.**

Frau Blömel: „Suppe, sind hier mal Fliegen im Zimmer, Mann!“  
Herr Blömel: „Ja! Und lauter weibliche obenein!“  
Frau Blömel: „Lauter weibliche? Wieso denn?“  
Herr Blömel: „Weil sie egal weg brummen und am Spiegel sitzen.“

**Der Schülerbart.**

Primaner: „Herr Direktor, gestatten Sie, daß ich mir meinen Schnurbart stehen lasse?“  
Direktor: „Gewiß, den lassen Sie nur ruhig stehen, den sieht ja doch niemand.“

**Emil Conrad, Sattlermeister**  
Friedrichstr. Nr. 30 Bromberg Friedrichstr. Nr. 30  
empfiehlt sein großes Lager selbstgearbeiteter  
**Rutschgeschirre**  
(keine Maschinennaht, nur Handnaht) in verschiedenen Ausführungen.  
**Nur bestes Material! \* \* Billige Preise! \* \* Solide Arbeit!**

**Technikum Eutin.**  
Maschinenbau, Hoch- u. Tiefbau.  
Spezialkurse zur Verkürzung der Schulzeit. Prospekte gratis.

Atelier für  
**Zahnleidende**  
Nakel/Netze, a. Mkt. 33  
**Bruno Hauptmann**  
früh. Fr. Marg. Christ.

Die Ziegelei in Bronb; Bromberg verkauft billigst: **80 000 Stück Ziegelbretter.**

Desgleichen:  
**Stangenrührungen, eiserne Conschneider, Ziegelschlemmen usw.**

**Bromberg Schlieps Hotel**  
am Bahnhof  
vis-à-vis dem Postamt II.  
**Neuenerbte Zimmer**  
mit vorzüglichen Betten von Mk. 1,25 an.  
Gute Küche, bestgepflegte Biere!  
Elektr. Licht. Bad im Hause.  
Fernspr. 626. Hausdiener am Bht.

**25. Marienburger Jubiläum-Verdelotterie**

**Vorzüglicher Gewinnplan!!**  
Ziehung samst. 18. Juni.  
Hauptgewinne i. B. v. 90000 M.,  
50000 M., 35000 M., 30000 M.  
u. s. w. u. s. w.  
Im ganzen 3384 Gewinne i. B. v.  
**88000 Mark.**  
Loose à 1 Mt., 11 Stück für 10 Mt.,  
mit Gewinnliste u. Porto 30 Pfg.  
mehr, empfiehlt u. versendet  
**L. Jarchow, Wilhelmstr. 20**  
Geschäftsstelle d. Zeitung.

**Oscar Meyer**  
Optisches Spezialgeschäft  
Danzigerstr. 11, vis-à-vis Hotel Adler.  
Anfertigung von  
**Brillen und Pincenez**  
unter Verwendung der besten, lichtdurchlässigsten Rathenower Gläser bzw. Bergkristall.

**Oscar Meyer**  
empfiehlt  
**alle Artikel zur Krankenpflege**  
in bester Qualität zu mässigen Preisen.  
**Irrigatoren — Stechbecken — Luftkissen**  
**Damenbinden — Leibbinden — Verbandstoffe.**

**Dr. Brehmer's**  
Heilanstalt für Lungenkranke  
allbekannte Mutteranstalt  
**Görbersdorf — Schlesien**  
sendet Prospekte kostenfrei durch  
die Verwaltung.  
Chefarzt Oberstabsarzt Dr. von Hahn, vorher Leiter von Lungenheilstätten in Sulzhagen.

**Damen- u. Kindermäntel**  
**Kostüme und Kostümröcke**  
Berliner Fabrikat.  
**Seidene, wollene u. Wasch-Kleiderstoffe**  
Blusenstoffe  
**Herrn- u. Damenwäsche**  
Leinwand, Inletts, Bettzeuge  
Tischgedecke, Handtücher  
Taschentücher  
Steppdecken, Daunendecken  
Schlafdecken, Pferddecken  
Teppiche, Tisch- u. Chaiselonguedecken  
Gardinen, Stores, Portièren usw.  
empfiehlt in großer Auswahl  
zu reellen Preisen

**Carl Pauls vorm. Benno Thiele**  
Friedrichsplatz 8.  
Proben- und Auswahlsendungen umgehend.

**Prometheus-Gasherde**  
Patent-Wäscherollen  
Original-Prometheus-Gaskocher.  
Wäscherolle Patent „Geis“

**Waschmaschinen \* Eisschränke \* Fliegenschränke**  
Spezialität: **Komplette Kücheneinrichtungen**

von 150 bis 750 Mk.  
**Kinder- und Sportwagen \* Nähmaschinen**  
Garten- und Balkonmöbel.  
**Franz Kreski,**  
BROMBERG,  
Danzigerstrasse 7.

**A. Grosse, Bromberg**  
Gegründet 1853. Töpferstrasse 17. Fernsprecher 85.  
**Zuckerwaaren-Fabrik**  
**Karamellen**  
Rocks, russ. Drops, Seidenbonbons, Kaiserküsse, Fruchtmarkbonbons, Weinbonbons, Buren-Erfrischer, Mocca-Bonbons etc.  
feinste Qualität und von grösster Haltbarkeit.  
**Confituren**  
Pralinées, Fondants in feiner Qualität u. Auswahl.  
**Chocoladen**  
Haushalt-, Koch- und feine Ess-Chocoladen.  
**Cacao**  
entölt, lose, auch in luftdichten Cartons u. Blechdosen.  
**Marzipan-Masse.**  
Billigste Bezugsquelle für Wiederverkäufer.

Gegründet 1858.  
**E. Albrecht**  
Wagenfabrik mit electr. Kraftbetrieb  
Gammstr. Nr. 11. Bromberg. Gammstr. Nr. 11.  
Stets grosses Lager  
nur selbstgefert. Wagen in neuen Mustern u. bekannter reeller Ausführung  
Anfertigung von Geschäftswagen aller Art.  
Reparaturen sachgemäss, schnell und billig.

**G. B. Schulz**  
Magazin für Haus- u. Küchengeräte  
**Bromberg, Danzigerstr. 1**  
Spezialität: **Kücheneinrichtungen**  
nach anwärts franko Fracht und Emballage  
Musterküche im Schaufenster.  
Prinzip: Gute Ware, billigste Preise, freundlichstes Entgegenkommen.  
**Grösstes Spielwarenlager.**  
Zur Saison empfehle namentlich:  
**Tennisschläger, Tennisbälle, Tennisnetze,**  
sowie sämtl. Zubehör zum Tennisspiel.  
**Croquets und Ballspiele.**  
Boccia und Kegelspiele  
Armbrüste  
Pustrohre  
Luftgewehre  
Kinderschaukeln für den Garten zum Aufstellen  
Treib- und Schlagreifen  
Gummibälle  
Sandspiele  
Hängematten für Erwachsene und Kinder  
Eimer  
Glaskannen für den Garten und für Kinder  
Gartengeräte  
Schiffe, unkennterbare  
Gartenmöbel  
Kirchhofsbänke.  
Viele Neuheiten in Sommerspielen.  
**G. B. Schulz**  
Magazin für Haus- u. Küchengeräte  
**Bromberg, Danzigerstr. 1.**

Im Verlage der Mittler'schen Buchhandlung  
(A. Fromm) Bromberg  
ist erschienen:  
**Taschenfahrplan**  
für die Ostprovinzen.  
Sommerausgabe.  
Enthält:  
Alle Bahnstrecken der Bezirke Bromberg, Danzig, Königsberg, Stettin und Posen nebst zugehörigen Privat- und Kleinbahnstrecken, sowie wichtige deutsche Reiseverbindungen von und nach Berlin.  
Bestimmungen über zusammenstellbare Fahrscheine.  
Zahlreiche Geschäftsanzeigen aller Art.  
**Preis nur 10 Pfennig.**  
Zu haben in den Buchhandlungen sowie in der Geschäftsstelle der „Ostdeutschen Presse“.

# JASMATZI-CIGARETTEN

mit wertvollen Coupons

in den Cigarren-Specialgeschäften erhältlich

Wir versenden kostenlos und portofrei an jedermann unseren illustrierten Katalog, der 160 verschiedene Gegenstände enthält, die wir gegen Coupons gratis und franco eintauschen

GEORG A. JASMATZI AKT. GES.  
Spezial-Abteilung Dresden-A., Prager-Strasse 6



## Eisschränke

mit und ohne Butterkühler in allen Grössen mit Zinkausschlag und Glasplatten.

## Garten-, Veranda- und Balkon-Möbel,

- Rollschutzwände in allen Grössen,
- Triumph-, Reise- u. Feldstühle
- Fliegenschränke, Gazeglocken,
- Prometheus-Gasherde,
- Spiritusgas- u. Petroleumkocher,
- Fruchtpressen, Einnachebüchsen und Gläser,
- Wasch-, Wring- und Mangelmaschinen,
- Kinderwagen, Sportwagen.

**A. Hensel, Bromberg**

Danzigerstrasse 165,

Einrichtungs-Magazin für Haus, Küche und Garten.



Echter Prometheus-Gaskocher.



## Johannisbeerwein, Apfelwein

zu billigsten Preisen.

## Fruchtschaumweine

à Mf. 1.- pr. 1/1 Fl.

infl. verfeuert, in vorzüglichsten Qualitäten.

C. A. Lubenau, Lubens.

Deutsche erstklassige Roland-Fahräder auf Wunsch auf Teilzahlung Anzahlung 30-50 Mk. Abzahlung 6-15 Mk. monatlich. Gegen Barzahlung liefern wir Fahrräder schon v. 70 Mk. an. Man verlange umsonst Preisliste

S. Rosenau in Hachenburg Nr. 519.

## Thorn. Hotel „zur Holzbörse“

Araberstrasse 16.

Neu eröffnet.

Elegante Ausstattung.

Damenbedienung.

Besitzer Xavier Coumont.

## Bromberg!

Das Landwirtschaftliche Ansiedelungs-Bureau

Übernahme

von Parzellierungen und Finanzierungen

An- und Verkauf von ländlichen Gütern

befindet sich

Fernsprecher Nr. 15. **Wilhelmstr. 59.** Fernsprecher Nr. 15.

Telegr.-Adr.: „Ansiedelung“.

**Moritz Friedländer,**

**Bromberg.**

## Fahrplan der Bromberger Kreisbahnen.

Gültig vom 1. Mai 1903 ab.

### Crone a. B.—Bromberg und zurück.

| Zug 1 | Zug 3 | Zug 5 | Stationen.            | Zug 2 | Zug 4 | Zug 6 |
|-------|-------|-------|-----------------------|-------|-------|-------|
| 6 10  | 11 00 | 5 00  | ab Crone a. B. . . an | 9 45  | 3 35  | 1 00  |
| 6 21  | 11 11 | 5 11  | „ Döllo . . . „       | 9 55  | 3 45  | 1 10  |
| 6 24  | 11 14 | 5 14  | „ Siopa . . . „       | 9 58  | 3 48  | 1 13  |
| 6 32  | 11 22 | 5 22  | „ Molke-Grube . . .   | 9 58  | 3 48  | 1 13  |
| 6 39  | 11 29 | 5 29  | „ Gosierabz . . .     | 9 58  | 3 48  | 1 13  |
| 6 48  | 11 37 | 5 37  | „ Wefino . . .        | 9 58  | 3 48  | 1 13  |
| 6 57  | 11 46 | 5 46  | „ Marthashausen . .   | 9 58  | 3 48  | 1 13  |
| 7 07  | 12 02 | 6 02  | „ Mühlthal . . .      | 9 58  | 3 48  | 1 13  |
| 7 22  | 12 11 | 6 11  | „ Dplawitz . . .      | 9 58  | 3 48  | 1 13  |
| 7 42  | 12 31 | 6 31  | an Bromberg . . . ab  | 8 10  | 2 00  | 8 50  |

### Staatsbahn-Anschlüsse.

|       |      |       |                       |      |       |      |
|-------|------|-------|-----------------------|------|-------|------|
| 8 43  | 1 08 | 7 17  | nach Schneidemühl von | 4 59 | 9 07  | 5 00 |
| 9 14  | 3 23 | 7 24  | „ Posen . . .         | 6 08 | 1 31  | 6 45 |
| 10 01 | 1 41 | 8 08  | „ Dirschau . . .      | —    | 11 28 | 7 08 |
| 9 15  | 4 15 | 8 10  | „ Thorn . . .         | 6 09 | 12 55 | 7 01 |
| 9 17  | 2 00 | 12 22 | „ Culmsee . . .       | —    | 12 51 | 6 48 |
| 11 50 | 2 00 | 7 45  | „ Znin . . .          | —    | 1 00  | 6 12 |

### Crone a. B.—Gumnowitz und zurück.

| Zug 11 | Stationen.            | Zug 12 |
|--------|-----------------------|--------|
| 4 25   | ab Crone a. B. . . an | 6 23   |
| 4 36   | „ Döllo . . . „       | 6 13   |
| 4 46   | „ Molke-Grube . . .   | 6 03   |
| 4 56   | „ Gosierabz . . .     | 5 54   |
| 5 09   | „ Wefino . . .        | 5 40   |
| 5 16   | „ Marthashausen . .   | 5 34   |
| 5 26   | „ Mühlthal . . .      | 5 21   |
| 5 38   | „ Dplawitz . . .      | 5 10   |
| 5 54   | „ Wefino . . .        | 5 01   |
| 6 04   | „ Marthashausen . .   | 4 56   |
| 6 19   | „ Mühlthal . . .      | 4 45   |
| 6 26   | „ Gosierabz . . .     | 4 38   |
| 6 43   | „ Wefino . . .        | 4 25   |
| 6 51   | „ Dplawitz . . .      | 4 11   |
| 7 00   | an Gumnowitz . . . ab | 4 00   |

### Wierzychucin—Bromberg und zurück.

| Zug 7a | Zug 7 | Zug 9                | Stationen.             | Zug 8 | Zug 10 |
|--------|-------|----------------------|------------------------|-------|--------|
| 4 47   | 5 52  | 3 20                 | ab Bierzychucin . . an | —     | 2 45   |
| 4 54   | 6 01  | 3 29                 | „ Mohrbeck . . . „     | —     | 2 57   |
| 5 10   | 6 15  | 3 43                 | an Wadwitz . . . ab    | —     | 2 23   |
| —      | 3 46  | ab Wadwitz . . . an  | —                      | 2 18  | —      |
| —      | 3 51  | „ Fünfichen . . . „  | —                      | 2 14  | —      |
| —      | 3 55  | „ Falfenthal . . . „ | —                      | 2 09  | —      |
| —      | 4 00  | „ Bindenwab . . . „  | —                      | 1 57  | —      |
| —      | 4 19  | „ Falfenthal . . . „ | —                      | 1 40  | —      |
| —      | 4 25  | „ Fünfichen . . . „  | —                      | 1 35  | —      |
| —      | 4 29  | an Wadwitz . . . ab  | —                      | 1 30  | —      |
| 5 15   | 6 20  | 4 32                 | ab Wadwitz . . . an    | —     | 1 28   |
| 5 20   | 6 25  | 4 37                 | „ Moritzfelde . . . „  | —     | 1 24   |
| 5 23   | 6 34  | 4 45                 | „ Stupowo . . . „      | —     | 1 16   |
| 5 29   | 6 54  | 5 07                 | „ Abzweigung . . . „   | —     | 1 254  |
| 5 53   | 6 59  | 5 12                 | „ Trzementowo . . .    | —     | 1 249  |
| 6 08   | 7 13  | 5 27                 | „ Kasprowo . . .       | —     | 1 298  |
| 6 20   | 7 25  | 5 39                 | „ Wilhelmstort . . .   | —     | 1 219  |
| 6 35   | 7 40  | 5 54                 | „ Wopowo . . .         | —     | 1 207  |
| 6 43   | 7 48  | 6 02                 | „ Wocheln . . .        | —     | 1 159  |
| 7 15   | 8 03  | 6 17                 | „ Marthashausen . .    | —     | 1 146  |
| 7 32   | 8 20  | 6 37                 | „ Mühlthal . . .       | —     | 1 141  |
| 7 42   | 8 31  | 6 39                 | „ Dplawitz . . .       | —     | 1 109  |
| 8 01   | 8 51  | 7 05                 | an Bromberg . . . ab   | —     | 10 48  |

### Anmerkung zum Fahrplan.

- Sämtliche Züge halten auf den Zwischenstationen nur nach Bedarf.
- Die Zellen von 6 02 abends bis 5 52 morgens sind durch Unterstreichen der Minuten gekennzeichnet.
- Der Zug 7 verkehrt am Mittwoch und Sonnabend nicht.
- Die Züge 7a, 8 und 9 verkehren nur Mittwoch und Sonnabend.

# Ehe

Sie Ihren Bedarf in Herren- u. Knabenbekleidung decken, beschäftigen Sie sich unser großes Lager. Wir offerieren in großartiger Auswahl, tadellos stehend:

## Herren-Anzüge

12.50, 16.50, 18.50, 22, 24, 26 bis 36 M.

## Herren-Paletots

13.50, 18.50, 22 bis 35 M.

## Herren-Hosen

2.75, 3.50, 4, 5, 6 bis 16 M.

## Jünglings-Anzüge

5.50, 6.50, 7, 8, 9, 10 bis 21 M.

Knaben-Anzüge von 2 M. an.

## Grösste Vorteile

bieten wir ebenfalls in der Maßabteilung.

Anzüge nach Maß von 25 M. an.

Paletots nach Maß von 24 M. an.

## Grösste Auswahl

moderner Stoffe

in deutschen und englischen Fabrikaten.

Der billige, jedoch streng feste Preis ist in deutlichen Zahlen auf jedem Stück vermerkt und daher eine Übervorteilung vollständig ausgeschlossen.

## Hamburger Kaufhaus

# MERKUR

Brückenstrasse 6

Ecke Burgstrasse.

## ZU BAUZWECKEN

Träger in allen Profilen, Schienen, Säulen, Ständer, Wellblech sowie sein bestes, sortiertes Rohrenlager empfiehlt J. MOSES, Bromberg.

Anhaltische Städtische, vom Staate beaufsichtigte und subventionierte Lehranstalt.  
**Bauschule** — Getrennte Abteilungen für:  
• Zerbst. • Reifeprüfungen, Regierungskommissar.  
Lehrpläne kostenlos. Der Direktor: Opperbecke, Professor.

### Begreiflich.

Chef: „Ich begreife nicht, wie Ihr früherer Prinzipal mir so einen Erzfaulenzler, wie Sie sind, hat empfehlen können!“

Kommiss: „Das finde ich nicht so unbegreiflich — Sie sind doch ein Konkurrent von ihm!“

### Verschlappt.

Serenissimus: „Der Viktualienhändler Pieske hier am Orte soll mir so ähnlich sehen.“

Bürgermeister: „Man könnte wirklich glauben, Durchlaucht wäre sein Doppelgänger!“

### Sitten bei Brautwerbungen.

In Dithmarschen pflegt man noch heutzutage einem Freier, dessen Bewerbungen nicht angenommen werden sollen, in dem Hause der Angebeteten um die Zeit, wenn man sein Kommen vermutet, eine Schaufel aufzustellen, um ihm eine abschlägige Antwort zu ersparen; dort ist also „eine Schaufel bekommen“ gleichbedeutend mit „einen Korb bekommen“. In Littauen besteht noch der Brauch, dem Liebhaber, der mit seiner Werbung abgewiesen werden soll, einen Kranz von Erbsen zu geben. An den Höfen einiger Gutsbesitzer wird dem Brautwerber, der weder von Seite des Mädchens noch von jener der Eltern einen günstigen Bescheid erwarten darf, bei der Tafel eine Gans in schwarzer Sauce vorgelegt, und dieses Gericht vertritt die Stelle eines Korbes. In Livland genügt schon ein mit Blut bräunlich und sauer gekochtes Eingemachtes von gewöhnlichem Fleische. Noch eine andere drollige Sitte bestand ehemals in Livland. Man setzte dem Werber beim Mahl einen Kapaun vor, den er in der Luft zerlegen sollte. Die Geschicklichkeit, mit der er sich dieser Aufgabe unterzog, bedingte die bejahende oder verneinende Annahme seiner Bewerbung. Da geschah es denn nicht selten, daß ein von der Braut und den Eltern gern gefeher Werber einen bereits zer schnittenen Kapaun erhielt, während ein anderer, dem man ein stumpfes Messer und statt des Kapauns einen alten Hahn vorgelegt hatte, sich lange abmarterte und zuletzt, unvermögend, seine Aufgabe zu lösen, von weiteren Versuchen abstecken mußte.

### Sein Standpunkt.

Berliner Ausflügler: „Also die Burg steht schon über zweitausend Jahr hier, sagen Sie?“

Schloßwächter: „Zawohl, über zweitausend!“

Berliner: „Na, denn begreife ich nicht, det Sie immer noch uffpassen — et Holt ihr ja doch niemand!“

### Bekanntnis.

„Sie können mir also diesen Menschen als Diener empfehlen?“

„Gewiß, Herr Baron. Ich kann Sie versichern, er ist treu wie Gold.“

„Unfimm! Ist denn Gold etwa treu? Diese Erfahrung habe ich niemals gemacht.“

### Von der Schmiere.

„... Unser Direktor dreht einem immer die Worte im Munde herum!“

„Wiejo?“

„Als ich ihm mitteilte, im dritten Akt sei heute Abend eine Flasche Sekt vorgeschrieben, machte er eine Sektflasche daraus!“

Silb. Medaille Posen. Goldene Medaille Bromberg. Gold. Medaille Berlin.

**Bessarabia**  
BROMBERG  
Wilhelmstrasse Nr. 11.  
Cigaretten-, Tabak-, Hülsen- und Cartonagen-Fabrik mit elektrischem Betrieb.

**Waschstoffe**  
**Waschblusen**  
**Waschröcke**

# Staubmäntel

**Reisemäntel**  
**Reisecapes**  
**Reisekostüme**

in sehr grosser Auswahl, zu recht billigen Preisen.

## Arnold Aronsohn, Bromberg,

Friedrichstrasse 22. — Fernsprecher 382.

**Seufzer.**  
Alte Jungfer: „Wenn man sich doch auch, wie diese Theaterdirektoren, einen Liebhaber engagieren könnte!“

**Enfant terrible.**  
Herr (zu einer Dame, die tapfer einen jähen Braten ist): „Wenn Sie diesen Braten heissen können, dann, gnädige Frau, beneide ich Sie um Ihre Zähne!“  
Töchterlein: „Ach Mama, Du kannst dem Herrn ja die Adresse geben.“

**Verschnappt.**  
Frau: „Emil, es ist schauerhaft, was ich von Dir hab' hören müssen — Du seiest gestern Abend total betrunken gewesen!“  
Mann: „Ja, Verleumdung! Wer verbreitet eine solche Lüge?“  
Frau: „Herr Müller hat's seiner Frau erzählt.“  
Mann: „Was, Der! Der lag ja bei mir unter'm Tisch!“

**Widerspruch.**  
„Dem Fräulein Marie Micheler ein dreifach donnerndes Hoch! — Ein stiller Verehrer.“

— Ein Volksverkehrsmittel allerersten Ranges ist das Fahrrad geworden; während in früheren Jahren durch den hohen Preis zahlreiche Personen davon Abstand nehmen mußten, sich ein Rad zuzulegen, ist hierin neuerdings eine Wandlung eingetreten. Auf der rationellen Fabrikation ist es möglich geworden heute erhaltene deutsche Fahrräder fast zur Hälfte des früheren Preises herzustellen und durch diese Verbilligung hat das Radfahren einen ungeahnten Aufschwung genommen. Zu dieser großartigen Verbreitung hat aber auch nicht zum wenigsten die bequeme Anschaffungsweise das ihrige beigetragen. Das bekannte Maschinenhaus S. Rosenau in Sachsenburg Nr. 519 hat sich besonders darauf eingerichtet, erstklassige deutsche Fahrräder zu wohlfeilen Preisen und zu außerordentlich günstigen Teilzahlungen zu liefern, und ist somit jedermann Gelegenheit geboten, sich dieses nützlichen und gesundheitsfördernden Beförderungsmittels zu bedienen. Infolge bedeutenden Absatzes ist genannte Firma in der Lage, ihre Roland-Räder, welche ein Fabrikat allerersten Ranges sind, gegen Teilzahlung billiger abzugeben, wie anderweitig derartige hochwertige Räder gegen sofortige Barzahlung verkauft werden. Unsere Leser erhalten den neuen, hochinteressanten Praxiskatalog auf Verlangen kostenfrei zugesandt.

### Reizende Neuheiten für Kostüme, Blusen u. Kinderkleider.

Weisse, crème und cerufarbene, sowie gemusterte Waschstoffe in Satin, Foulards, Brocat und Kattun, Meter 28, 35, 40, 45, 55 Pf. usw.

Waschseidenstoffe in hochaparten Mustern und Streifen, Meter zu 60, 70, 85, 95 Pf. usw.

Batist, Leinen- und Seidenleinenstoffe, Meter zu 75, 85, 90, 100 Pf. usw.

Kostümröcke von Mk. 5,25 an bis zu den elegantesten Formen.

### Moritz Meyersohn

Friedrichsplatz 28. BROMBERG. Friedrichsplatz 28.

### Neubauten- und Hausbesitzer

kaufen Tapeten, Linoleum und Läufer am billigsten, da ich in diesen Artikeln wegen zu großen Lagerbeständen **Ausverkauf** mache, bei **Val. Minge**, Schleinitzstr. 15. u. Theaterplatz 3.

### Mc. Cormick-Erntemaschinen.

Grasmäher „Vertical“  
Getreidemäher „Daisy“  
Mc. Cormick Garbenbinder.

Stahl-Heurechen „Greif“ u. Heuwender „Komet“, sowie sämtliche Ersatzteile dazu offeriert unter günstigen Bedingungen **Rud. Sack, Bromberg.** Lager: Schlosserstr. 1. — Kontor: vis-à-vis Bahnhofstr. 62.

### A. Pfrenger, Bromberg,

Danzigerstr. 2,

Telephon 595.

Täglich frische und feinste

### Confituren, Chokoladen, Marzipan

Cacaos Pfd. 1,20, 1,60, 1,80, 2,—, 2,40, 3,—.

Chokoladen von 85 Pf. p. Pfd. an, gar. rein, bis 6,—.

Himbeer- Kirsch- Johannisbeersaft Liter 1,20.

Erdbeersaft Lit. 1,60, Ananas- u. Citronensaft Lit. 2,—.

Reise-Chokoladen \* Reise-Bonbonières

Grösste Auswahl in Cakes, Pfd. 0,60—2,40.

### Beste Schwing- und Hechel-Flächse Heeden

3. Sandgespinnst u. 7. Vollerzwecken in verschiedenen Qualitäten offeriert zu mäßigen Preisen **A. Hoffmann, Königsberg i. Pr.**

**Sinweis!**  
Der heutigen Nummer unseres Blattes liegt ein Prospekt von **M. Peterseim's Blumengärtnereien Erfurt** bei, auf welchen wir unsere Leser ganz besonders aufmerksam machen.

**Gustav Schleising's Tapeten-Versand-Haus, Zentrale u. Verkaufslokal**  
ist nach wie vor in Bromberg **nur Danzigerstr. 150/150a.**

Bitte genau auf die Firma zu achten.  
**Gustav Schleising**  
Erstes und grösstes Tapeten-Versand-Haus.  
Gegründet 1868. — 1900 2 gold. Medaille  
Enorme Ersparnis bei Neubauten.

### Wegner's Hôtel

100 Schritt rechts vom Bahnhof.

Vollständig neu umgestaltet und mit allen der Neuzeit entsprechenden Bequemlichkeiten versehen.

Logis 1,50 Mk. Bei längerem Aufenthalt Ermässigung.

Kein Table d'hôte-Zwang. — Kein Wein-Zwang.

Hausdiener am Bahnhof. Hermann Spindler.

### Central-Hotel

Bahnhofstrasse 1. Bromberg. Haltestelle d. Strassenb.

Ältestes Haus ersten Ranges.

Fernsprecher. \* Vollständig neu renoviert. \* Zimmer v. 2 M. an.

Hausdiener am Bahnhof. \* Altrenommierte Küche.

Besitzerin Frau Anna Gadzikowski.

**Hotel Kaiserhof.** Schwelz a. W. Inh.: F. Büchner. Spezialhaus für Geschäftsreisende. Vollst. renoviert. — Zimmer 1,50 Mk. Diner 1,50 Mk. — Kein Weinzwang. Omnibus am Bahnhof.

**G. Schmidt** Hôtel u. Restaurant, Bromberg, Kornmarkt 8. Vereins- und Gesellschaftszimmer. Französisches Billard. Gut gepflegte Biere, Weine, Zigarren und Zigaretten. Vorzügl. Mittagstisch von 1—3 Uhr. \* Aufmerksame Bedienung. \*

**Pfandleih-Comptoir** Bromberg, Friedrichstr. 5, befehlt Juwelen, Gold- u. Silberwaren. Postaufträge werden schnellstens besorgt **Julius Lewin.**

### Bade=Wäsche

Bade-Mäntel \* Bade-Anzüge \* Bade-Laken Mk. 2,25. für Damen u. Kinder. in jeder Preislage.

### Schlafdecken

2 m lang, 1,50 m breit, 1100 g schwer, Stück Mk. 3,00.

### Garten-Tischdecken

in den neuesten Mustern, waschecht, Stück Mk. 1,00.

### Gronowski & Wolff, Bromberg.

Friedrich- und Hofstrassen-Ecke.

Lieferanten für Königliche und Städtische Behörden.

### Möbelfabrik H. Schmidtke Kunsttischlerei

Kornmarktstrasse 6 a. d. Strassenbahn.

### Braut-Ausstattungen in allen Preislagen

somit lieferbar. Grösstes Möbellager Brombergs. 5 Jahre Garantie.

Franko-Lieferung nach ausserhalb.

Goldene und silberne Medaillen. \* \* \* \* \* Empfehlungen in allen Städten des Ostens.